



## KONFERENZ

### Die Vielfalt gestalten! Senioren- und engagementpolitische Herausforderungen vor Ort

24. November 2014, 10.00 – 17.00 Uhr

#### Hotel Pullman Berlin Schweizerhof

Budapester Straße 25, 10787 Berlin



#### Kontakt und Organisation

Geschäftsstelle für die Altenberichte der Bundesregierung  
Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)  
Manfred-von-Richthofen-Straße 2  
12101 Berlin

Ansprechpartnerin: Angela Braasch  
Telefon: 030 – 260 740-86  
E-Mail: [angela.braasch@dza.de](mailto:angela.braasch@dza.de)

**DZA** | Deutsches Zentrum  
für Altersfragen

#### Anmeldung

online über die Internetseite

[www.konferenz-altern-engagement.de](http://www.konferenz-altern-engagement.de)

Dort finden Sie auch weitere Informationen zur Konferenz  
sowie zum **Siebten Altenbericht** und zum  
**Zweiten Engagementbericht der Bundesregierung**.

#### Die Konferenz richtet sich an Entscheidungsträger und Multiplikatoren aus

- Politik und Verwaltung auf kommunaler sowie auf Bundes- und Landesebene,
  - lokal tätigen Organisationen wie Wohlfahrtsverbänden, Wohnungsunternehmen und Anbietern von Pflege- und sonstigen haushaltsnahen Dienstleistungen,
  - Einrichtungen der Altenhilfe,
  - Vermittlungsstellen und Netzwerken für bürgerschaftliches Engagement,
  - zivilgesellschaftlichen Organisationen in den Handlungsfeldern „Ältere Menschen“ und „Bürgerschaftliches Engagement“
- sowie an interessierte Fachleute aus der Wissenschaft.

Die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt.  
Teilnahmegebühren werden nicht erhoben.  
Reisekosten werden nicht erstattet.

Weitere Informationen zur Konferenz:  
[www.konferenz-altern-engagement.de](http://www.konferenz-altern-engagement.de)

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung. Er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

#### Herausgeber und Veranstalter:

Bundesministerium für Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend (BMFSFJ)  
11018 Berlin  
[www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)

## KONFERENZ

24. November 2014

Berlin

# Die Vielfalt gestalten !

Senioren- und engagement-  
politische Herausforderungen  
vor Ort

## Thema der Konferenz

In der Politik für ältere Menschen wie auch in der Engagementpolitik rücken seit einiger Zeit die Verhältnisse „vor Ort“ stärker in den Blick. Es wächst das Bewusstsein dafür, dass die lokale Infrastruktur und soziale Netzwerke in der örtlichen Gemeinschaft die Qualität des Lebens im Alter maßgeblich mitbestimmen. Und wir wissen heute, dass bürgerschaftliches Engagement durch entsprechende Rahmenbedingungen und Strategien auf der lokalen Ebene gefördert werden kann und anders herum seine Potenziale und positiven Wirkungen häufig gerade im Gemeinwesen entfaltet.

Die Hinwendung zur lokalen Ebene spiegelt sich in den thematischen Schwerpunkten des Siebten Altenberichts und des Zweiten Engagementberichts der Bundesregierung. Die Siebte Altenberichts-Kommission hat den Auftrag, bis zum Frühjahr 2015 einen Bericht zum Thema „**Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften**“ zu erstellen. Der Zweite Engagementbericht trägt den Titel „**Demografischer Wandel und bürgerschaftliches Engagement: Der Beitrag des Engagements zur lokalen Entwicklung**“ und soll im Sommer 2015 vorgelegt werden. Beide Berichte befassen sich mit kommunaler Politik, Fragen der Daseinsvorsorge, lokalen Strukturen und Netzwerken sowie mit der Entwicklung des Gemeinwesens, jeweils vor dem Hintergrund großer Unterschiede zwischen verschiedenen Kommunen und Regionen. Gemeinsame Fragen sind: Was können die Kommunen dazu beitragen, dass sich Menschen aller Altersstufen im Wohnquartier gegenseitig unterstützen? Wie können Professionelle und bürgerschaftlich Engagierte bei der Unterstützung älterer Menschen erfolgreich zusammenarbeiten? Welche Weichenstellungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene sind dafür nötig?

Auf der Konferenz „**Die Vielfalt gestalten! Senioren- und engagementpolitische Herausforderungen vor Ort**“ sollen die gemeinsamen Themen und Fragen des Siebten Altenberichts und des Zweiten Engagementberichts mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutiert und erörtert werden. Dazu wird es Plenarvorträge, eine hochrangig besetzte politische Gesprächsrunde sowie drei thematische Workshops geben. Die hierbei gewonnenen Erkenntnisse fließen in die weitere Arbeit der beiden Sachverständigenkommissionen ein.

## Programm

9.30 Uhr **Ankunft | Anmeldung**

10.00 Uhr **Eröffnung**

**Grußwort:** **Manuela Schwesig** Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

10.10 Uhr **Der Siebte Altenbericht der Bundesregierung**

**Prof. Dr. Andreas Kruse**

*Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Vorsitzender der Siebten Altenberichts-Kommission*

**Der Zweite Engagementbericht der Bundesregierung**

**Prof. Dr. Thomas Klie**

*Evangelische Hochschule Freiburg, Vorsitzender der Zweiten Engagementberichts-Kommission*

10.40 Uhr **Gesprächsrunde**

**Manuela Schwesig** Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

**Malu Dreyer** Ministerpräsidentin Rheinland-Pfalz

**Emilia Müller** Bayerische Staatsministerin für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

11.30 Uhr **Gesellschaftlicher Wandel: Herausforderungen für Zusammenhalt und Engagement**

**Prof. Dr. Renate Köcher** Institut für Demoskopie Allensbach

12.00 Uhr **Diskussion**

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Workshops**

**1 Subsidiarität und Daseinsvorsorge neu denken**

Moderation: **Prof. Dr. Rolf Heinze**  
*Ruhr-Universität Bochum*

Impulsvorträge:

**Prof. Dr. Michael Hüther**

*Institut der deutschen Wirtschaft Köln*

**Wilhelm Schmidt**

*AWO-Bundesverband / Deutscher Verein*

*für öffentliche und private Fürsorge*

**Prof. Dr. Susanne Kümpers**

*Hochschule Fulda*

**2 Altern und Engagement in regionaler Differenzierung**

Moderation:

**Prof. Dipl.-Ing. Elke Pahl-Weber**

*Technische Universität Berlin*

Impulsvorträge:

**Prof. Dr. Daniela Birkenfeld**

*Stadträtin in Frankfurt am Main*

**Prof. Dr. Clemens Tesch-Römer**

*Deutsches Zentrum für Altersfragen*

**Prof. Dr. Stephan Beetz**

*Hochschule Mittweida*

**3 Die Bedeutung von Religion und Kirche für das Zusammenleben vor Ort**

Moderation: **Prof. Dr. Tilman Mayer**  
*Rheinische F.-W.-Universität, Bonn*

Impulsvorträge:

**Prof. Dr. Andreas Wittrahm**

*Caritas-Verband für das Bistum Aachen*

**Prof. Dr. Gerhard Wegner**

*Sozialwissenschaftliches Institut der EKD*

**Prof. Dr. Rauf Ceylan**

*Institut für Islamische Theologie,*

*Universität Osnabrück*

15.30 Uhr **Kaffeepause**

16.00 Uhr **Berichte aus den Workshops**

16.30 Uhr **Folgerungen für den Zweiten Engagementbericht** **Prof. Dr. Thomas Klie**

**Folgerungen für den Siebten Altenbericht** **Prof. Dr. Andreas Kruse**

17.00 Uhr **Ende der Konferenz**

Moderation:  
**Petra Gerster** ZDF